

1. Nov. 1940

81

Sonthofen, den 25. 10. 1940.

praes. *Bein*
resp. 1. 11. 40. u. 2. 11. 40

Ihre verehrte Frau Präsident!

Zuerst einmal möchte ich für die Arbeit an der Adolf-Hitler-
Festschrift VB-gesellschaft und bis Ende März für Sie danken. Man möchte
sich die Sache ansehen, wie es mit der Veröffentlichung unserer
Arbeit über die des Ribbentrop steht. Dann ist mir noch zu sagen, daß
ich im August die 2. Korrektur zu Ende bringen; bisher habe ich nicht
mehr über den Fortschritt der Drucklegung gehört.

Ich bitte Sie, diese Sache nicht als ein unangenehmes Ereignis
aufzufassen. Die gegenwärtigen Verhältnisse sind mir ja bekannt.
Aber ich habe natürlich das allergrößte Interesse daran, daß die

80

2. November 1940.

Herrn Dr. R. Buchner

Sonthofen, Allgäu
Ordensburg

Sehr geehrter Herr Doktor!

Herr Professor Stengel läßt Ihnen noch mitteilen, daß das Faszikel 2 der Gregor-Ausgabe, nach dem Sie in Ihrem Briefe vom 25. v. Mts. fragten, bisher nicht erschienen ist; da das Register noch nicht vorliegt. Unter Umständen wird der Schluß des Textes aber doch als besonderes Faszikel ausgegeben werden müssen.

Heil Hitler!

I. A.

gez. M. Hermeking